

2. Fastensonntag daheim

Lesejahr C

Liedvorschläge

- 363 Herr, nimm auch uns zum Tabor mit
(Melodie: „Gelobt seist du, Herr Jesus Christ“ - 375)
- 372 Morgenstern der finstern Nacht (Str. 1+3+4)
- 455 Alles meinem Gott zu Ehren (Str. 4)
- 771 O Sonn des Heiles, Jesus Christ
- 867 Rosenkranzkönigin (Str. 3)

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Jedes Jahr überrascht uns das Evangelium des zweiten Fastensonntags. Das helle Licht der Verklärung durchbricht die ernste Stimmung der 40 Tage. Aber wer mit Jesus hinabsteigen will in manch dunkles Tal, braucht „Sternstunden“ in seinem Herzen. Sie schenken Kraft und Ausdauer, bis das Osterfest erreicht ist.

Bibeltext (Lk 9, 28b-36)

Aus dem Lukasevangelium.

In jener Zeit

- ^{28b} nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus mit sich
und stieg auf einen Berg, um zu beten.
- ²⁹ Und während er betete,
veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes
und sein Gewand wurde leuchtend weiß.
- ³⁰ Und siehe, es redeten zwei Männer mit ihm.
Es waren Mose und Elíja;
- ³¹ sie erschienen in Herrlichkeit und sprachen von seinem Ende,
das er in Jerusalem erfüllen sollte.
- ³² Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen,
wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht
und die zwei Männer, die bei ihm standen.
- ³³ Und es geschah:
Als diese sich von ihm trennen wollten,
sagte Petrus zu Jesus:

Meister, es ist gut, dass wir hier sind.

Wir wollen drei Hütten bauen,
eine für dich, eine für Mose und eine für Elíja.

Er wusste aber nicht, was er sagte.

- ³⁴ Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie.
Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten.

- ³⁵ Da erscholl eine Stimme aus der Wolke:
Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören.

- ³⁶ Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein.

Und sie schwiegen

und erzählten in jenen Tagen niemandem von dem,
was sie gesehen hatten.

Wort des lebendigen Gottes. – Dank sei Gott.

Fürbitten

Lasst uns beten zu Jesus Christus,
dessen Licht unser Leben erleuchtet:

- Du bist auf einen Berg gestiegen, um zu beten.
Schenke den Rastlosen Zeiten der Stille.
- Du wurdest vor den Augen deiner Jünger verklärt.
Leuchte allen, die im Dunkel leben.
- Dir sind Moses und Elija erschienen.
Lass Juden und Christen einander besser verstehen.
- Petrus wollte euch drei Hütten bauen.
Wohne in unseren Gemeinden.
- Gott hat dich als seinen Sohn bezeugt.
Offenbare dich den Zweiflern.
- Du bist mit den Jüngern den Berg herabgestiegen.
Lass unsere Verstorbenen hinaufsteigen zu dir.

Vater unser und Gebet

Guter Gott, wir danken dir

für die Sternstunden unseres Lebens.

Lass uns die Momente tief im Herzen bewahren,
in denen wir dir und deinem Sohn begegnet sind.

Sei gepriesen – heute und in alle Ewigkeit. Amen.

Segensbitte *(Alle machen dazu das Kreuzzeichen.)*

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

Gebet um Frieden in der Ukraine

Wir beten schweigend für alle,
die in der Ukraine um ihr Leben fürchten müssen.

Wir beten für alle,
die hungern und frieren,
die seelisch und körperlich verletzt sind.

Wir beten für alle,
die Angehörige, Nachbarn und Freunde verloren haben.

Wir beten für alle,
die auf der Flucht sind und diejenigen, die sie aufnehmen.

Wir beten für alle,
die schwere Schuld auf sich laden.

Und wir beten inständig für alle,
in deren Hand es liegt, Gewalt und Blutvergießen zu beenden.